



Die ooste

12-10-2017

Vorglügen beim Bierbaron



GAST

KELCH

Herbstpaddeln







120720045
Klop
17% vol



Herbstpaddler





Herbstpaddeln – Verbindung

bei der Oste / (Niedersachsen)

Wasser und Geländetraining

Zeugnis

Vor- und Zuname: Thomas Kelch geboren am: 27.12.1961
Klasse: HP 17 A Schuljahr: 2017 2. Halbjahr
Versäumte Unterrichtstage: _____ davon entschuldigt: _____

Leistungen:

Mimik	<input type="checkbox"/>	Feuerholz holen	<input type="checkbox"/>
Gestik	<input type="checkbox"/>	Feuer machen	<input type="checkbox"/>
Kameradschaft	<input type="checkbox"/>	Boote sauber machen	<input type="checkbox"/>
Intigration bei Gruppe	<input type="checkbox"/>	abwaschen	<input type="checkbox"/>
Daneben benehmen ..	<input type="checkbox"/>	Zelt aufbauen	<input type="checkbox"/>
Anzugsvorbereitung .	<input type="checkbox"/>	Zelt abbauen	<input type="checkbox"/>
näherische Fähigkeit	<input type="checkbox"/>	Stellung vorbereiten .	<input type="checkbox"/>
Vorglühabend	<input type="checkbox"/>	Stellung nachbereiten	<input type="checkbox"/>
deutliche Aussprache	<input type="checkbox"/>	Trinkfestigkeit	<input type="checkbox"/>

Teilnahme an AGs, Praktika vom 13.10 – 15.10.2017:

Bemerkungen:

Das bewerten beginnt

Gerd Schlimper
Zg Fhr



Thomas Junge
Leitender

Notenstufen: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend

Die Ooste

13.10. – 15.10.17

Paddeln im Herbst die 14.



Einsatzbefehl Paddeltour 2017:

Lage: spontan, Anglühen bei Matthias

Leitender: Der „DJ“

Teilnehmer: Jan F. + Helge J.

Thomas J. + Gerd S.

Matthias K. + Olaf B.

Marco B. + Thomas K. (Kelchi)



Kosten : Bierbaron

Schlafplatz: Zelt, 1x auf Zeltplatz + 6€

Verpflegung

+ Getränke: Bierbaron

Ausrüstung: Wechselwäsche, Schlafsack

Treffpunkt 1: bei Marco gegen 17:00 Uhr

Treffpunkt 2: Bremervörde mit Gerd gegen 11:30 Uhr

Treffpunkt 3: Brücke Heeslingen gegen 12:00 Uhr

Endpunkt: eigentlich Bremervörde, es reichte aber auch die Brücke bei Minstedt, Abbruch, danach grillen bei Matthias

Ablauf eigentlich:

Freitag: Abfahrt Heeslingen,
bis Wassermühle, dort
Übernachten Naturcampingplatz

Samstag: Erreichen des
Nachtlager auf Höhe Spreckens

Sonntag: Fahren bis Bremervörde
Rücktransport der Teilnehmer

Freitag der erste Tag:

- Abfahrt gegen 10:45 Uhr in Brake
- Gerd verlagert selbständig, einsammeln in Bremervörde
- Der stv. Zg Fhr u. Bierbaron übernehmen die Boote
- Das Wetter meint es wieder gut mit uns, es hat endlich aufgehört zu regnen, nur nasse Füße vom Gras
- Nachdem die Boote beladen sind, geht die Reise los
- Als erstes unter einer tiefen Brücke durch,
- kurz vorher, letztes Boot nimmt beim losfahren, das erste Wasser auf und muss schon entwässert werden
- Nach Brücke, endlich ein neues Hindernis, nur mit Mühe schafft man es unter dem Baum durch
- Dutzende Bäume liegen im Wasser und machen das Fahren auf dem Fluss extrem schwer
- Nach kurzer Mittagspause geht es weiter

Freitag:

- Es werden zu wenig Bilder gemacht, halt wie immer
- Die Truppe fährt den ersten Tag, dafür schön zusammen
- Entspanntes fahren ist anders, wir sind richtig am paddeln
- Pause machen zwischen dem Paddeln ist kaum möglich
- Getränke werden kaum aufgenommen
- Endlich, der Fluss gibt die Bäume frei und wir drehen uns mit mehreren Booten wie in alter Zeit, um die eigene Achse, bis es dann auch gleich wieder eng wird
- Nachdem Matthias und Olaf sich als die Letzten, aus dem Dickicht befreien können, geht die Fahrt weiter
- Nun kommt es zum Ereignis des Tages,
- ein Boot geht unter
- Nach 400 Metern in der Strömung und etlichen Versuchen das Boot irgendwo an Land zu bringen, gelingt es uns in einer steileren Kurve

Freitag:

- Beim Bergen des Bootes geht endlich auch noch der letzte Seesack auf eigene Fahrt und Olaf muss in den Fluss zurückspringen, um ihn zu bergen
- Nur mit Hilfe von Jan, schafft er den Weg ans Ufer zurück
- Die Fahrt geht lustig weiter und wir erreichen die nächsten Bäume die im Wasser auf uns warten
- Das letzte Hindernis wird genommen
- Ziel ist die Wassermühle mit Campingplatz
- Olaf und Matthias ziehen sich zurück, duschen sich warm
- Danach geht dieser Tag mit Ausrüstung trocknen und Sachen tauschen, da bei den Glückspiloten alles Nass war, spät zu Ende

Samstag der zweite Tag:

- Die meisten Sachen sind getrocknet, das Lager wird abgebaut
- Die Reise geht weiter
- Olaf und Matthias sind noch angeschlagen vom Vortag und das Gefühl vom reinfallen, fährt ständig mit
- Heute fahren wir eher durch eine Seenlandschaft
- Der Fluss ist kaum auszumachen, man sieht vor lauter Wasser, nur noch an wenigen Stellen, den Unterschied zum Flussverlauf
- Heute sind es die Brücken, die den Tag spannend machen
- Dabei kommt es immer wieder zu brenzlichen Situationen aber fast alle bleiben ruhig
- Es werden diese Stellen alle gemeistert
- Die geplante Mittagspause, wird wegen Meuterei verlegt

Samstag:

- Durch das Überwinden der Hindernisse, kommt es heute nicht zum Zusammenfahren oder nur sehr selten
- Zwischendurch können wir uns zuwinken, dann nimmt der Fluss uns wieder in Anspruch
- Kurz vor unserem letzten Ziel des Tages, kommt es zum Wechsel des Vorkommandobootes und dieses fährt in ein tief hängendes Seil und geht auf die Seite
- Nur mit Mühe und Hilfestellung vor Ort, schaffen es die anderen Boote die Stelle heil zu überstehen
- Leider trifft es beim ins Wasser fallen, wieder das Boot von Olaf und Matthias
- Die haben nun keine Lust mehr und ziehen den Abbruch vor, deshalb entscheiden sich alle zu verlagern und bei Matthias zu grillen
- Boote werden übergeben

Noch Samstag zweiter Tag:

- Abschlussantreten, Gerd übergibt das Zeugnis an Kelch
- Wir machen ein Bild für unseren frisch gebackenen Vater und übermitteln den Eltern unsere besten Wünsche
- Bei Matthias endlich Duschen für die Wasserratten
- Hinterher kommt es zu einer Manöverkritik der besonderen Art aber am Ende auch zu einer guten Lösung aus der Gruppe heraus
- Sonntag der dritte Tag:
- Frühstück, Fahrzeug beladen, Rücktransport

Ende des schriftlichen Teils

Alle Rechte vorbehalten

Text und Illustration: Olaf Bojarra

Gestaltung: Olaf Bojarra

Design by Schönberg-Germany







Wasserwandern auf der Oste



Perlmutterfalter

Vor der Fahrt

1 Informieren Sie sich über die Fahrt über die Oste, naturkundliche Hintergründe, mögliche Vorkosten und Anfahrtswege. Anmelden, Packen und Übernachten organisieren.

Der Treppchenweg führt vom Ort über die Oste zum Fischweier. Dort angekommen, sind Sie am Startpunkt der Fahrt.

Der Anfahrtsweg

2 Nehmen Sie sich einen Plan der Osterregion mit dem besten Parkplatz mit.

Der Start und der Zwischenstopp

3 Gehen Sie zum Fischweier, holen Sie Ihre Ausrüstung, machen Sie sich bereit für die Fahrt. Wenn Sie den Fall abgemacht ist, die Fahrt kann mit der Fischweier-Station in Zehn.

4 Starten Sie Ihre Fahrt mit der ersten Station. Mit dem ersten Stopp können Sie sich orientieren und sich informieren. Ein weiterer Stopp ist der Zwischenstopp in Zehn.

Überprüfen Sie anhand der Karte, ob Sie die richtige Wasserstraße für die Fahrt sind. Wenn Sie sich orientieren, können Sie sich informieren über die Osterregion und die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Auf dem Wasser

5 Vermeiden Sie Lärm, nehmen Sie Rücksicht auf die Natur und seien Sie ruhig.

6 Lernen Sie, die Wasserstände ablesen. Lesen Sie die Wasserstände ablesen. Lesen Sie die Wasserstände ablesen.

7 Lesen Sie die Wasserstände ablesen. Lesen Sie die Wasserstände ablesen. Lesen Sie die Wasserstände ablesen.

8 Lesen Sie die Wasserstände ablesen. Lesen Sie die Wasserstände ablesen. Lesen Sie die Wasserstände ablesen.

Die Flusslandschaft wachser halten

9 Lesen Sie die Wasserstände ablesen. Lesen Sie die Wasserstände ablesen. Lesen Sie die Wasserstände ablesen.

Einander unterstützen, voneinander lernen

10 Lesen Sie die Wasserstände ablesen. Lesen Sie die Wasserstände ablesen. Lesen Sie die Wasserstände ablesen.

11 Lesen Sie die Wasserstände ablesen. Lesen Sie die Wasserstände ablesen. Lesen Sie die Wasserstände ablesen.



Ihr Standort:



Blutweiderich



Sumpfrohrsänger

Auf dem Weg von Heeslingen bis Zeven-Bravel
Das können Sie entdecken

Dort im

Die Ein- und Ausstiegstellen sowie die Informationsstelle wurden mit Hilfe der Niederländischen Fernverkehrsbehörde der 41. Meeresstraßenbrücke hergestellt.

Bei der Oster handelt es sich um die Osterregion der Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.

Gefördert durch die Europäische Gemeinschaft im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative LEADER II und von der gleichnamigen Landesplanung Eintracht/Niederlande-Frank



Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.



Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion. Die Osterregion ist die Osterregion.



3 km

km

















GAST

KELCH









FUN COM
Louis















OSTE

CAFE



















Nis 16





Ober Ochtenhausen

Sandbostel

3,0 km

Bremervörde

14,9 km

2002











Herbstpaddeln – Verbindung

bei der Oste / (Niedersachsen)

Wasser und Geländetraining

Zeugnis

Vor- und Zuname: Thomas Krich geboren am: 27.12.1991
Klasse: HP 17 A Schuljahr: 2017 3. Halbjahr
Verstärkte Unterrichtstage: 20 davon entschuldigt: keine

Leistungen:

Mixe	gut	Feuerholz holen	befriedigend
Geste	gut	Feuer machen	gut
Kameradschaft	gut	Böcke sauber machen	befriedigend
Integration bei Gruppe	gut	abwachen	befriedigend
Daneben benehmen	sehr gut	Zelt aufbauen	gut
Anzugvorbereitung	sehr gut	Zelt abbauen	gut
näherische Fähigkeit	befriedigend	Stellung vorbereiten	gut
Vergleichend	teilgenommen	Stellung nacharbeiten	gut
deutliche Aussprache	befriedigend	Trinkfertigkei	ungenügend

Teilnahme an AGS. Probekamp vom 12.10 – 15.10.2017

Nat das Paddeln, mit dem Marco Becke, mit Brauer absolviert.

Bemerkungen:

Der Gastpaddler (Schüler) bereicherte das Training und die beiden Geburtstage DJ und GLAF, mit seinem Humor. Seine Streiche und Sags sind legendär, und er kennt die "Klar" von A - Z.

Freizeitstätte 19.10.2017

Gerd Schlimpke
Zg Pfr



Thomas Krich
Leitender

Notenwerte: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend





Fildorogal
Lentil

Überall Wasser, die "Zwei" (Matthias + Olaf) tauchen ab

Papst verurteilt Puffreis

Das ist ein Textbeispiel ganz ohne Sinn und Zweck, denn man kann überhaupt nicht lesen, weil er so klein ist. Das macht aber nichts, denn man muss diese Schrift auch gar nicht lesen können. Sie hat in der fertigen Zeitung allerdings gar nicht mehr zu tun, denn weil die Worte so unleserlich

gleich den Zweck, dass es so aussieht, wie ein ganz normaler Zeitungstext. Aber hier steht nur Unsinns drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht mehr zu tun hat, denn weil die Worte so unleserlich

Herbstpaddeln 14. (13.10. - 15.10.2017)

Meist ein Titelschrift geht ohne Sinn und Zweck, denn man kann überhaupt nicht lesen, weil er so klein ist. Das macht aber nichts, denn man muss diese Schrift auch gar nicht lesen können. Sie hat lediglich den Zweck, dass es so aussieht, wie ein ganz normaler Zeitungstext. Aber hier steht nur Unsinns drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht mehr zu tun hat, denn weil die Worte so unleserlich

gleich den Zweck, dass es so aussieht, wie ein ganz normaler Zeitungstext. Aber hier steht nur Unsinns drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht mehr zu tun hat, denn weil die Worte so unleserlich



Sonntag, 15. Oktober 2017

ONLINEWAHN



Blick

LINA ISTÄ NDIG ÜBERHEB LKCH

KO-Niederlage beim Hifi-Boxen

Beide Phrasen, die lediglich weiterer Absicht ist das kann da sind, diesen Book zwar, wobei natürlich ebenfalls

Trendfrisur Westerstelle

Ein weiterer Absicht, ist damit äußert langweilig zu lesen, wobei natürlich ebenfalls, aber so ist das hat nur



Platzhirsch explodiert!

Ein dazu geschrieben werden, einen ansehnlichen Absatz zu bilden, der aussieht wie eine

Neie Rechtsraibrevorm

Mein Zeitungstextbeispiel genau kann überhaupt nicht lesen Sinn und Zweck, dieses, weil er so klein ist. Das man kann überhaupt nicht